Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **82 (1964)**

Heft 17

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

wurden. Auf die einzelnen Fachgebiete entfallen folgende Zahlen von Frischdiplomierten: Maschinenbau 81, Starkstrom 21, Fernmeldetechnik 26, Hochbau 8, Tiefbau 15, total 151. Die Dankesworte des Diplomanden Heinrich Zehnder liessen klar erkennen, welch zähen und ausdauernden Einsatz dieser «zweite Weg» zum Techniker-Diplom verlangt.

Internationale Baumaschinen-Messe München. Mit 3500 Baumaschinen jeder Art und Grösse und 5500 Ausstellungseinheiten von Baustellengerät und Bauteilen, die über 600 teilnehmende Firmen aus dem In- und Ausland auf einem Messegelände von 220 000 m² zeigten, war die «Bauma 1964» die bisher grösste Baumaschinenfachmesse der Welt. Ihre Bedeutung als internationaler Handelsplatz zeigt sich in der Feststellung, dass 93 % aller Auslands-Aussteller ausländische Besucher aus Drittländern an ihren Ständen empfingen. Noch auffallender als im Vorjahr war das Angebot ausgerichtet auf die Rationalisierung des Bauprogrammes und die Mechanisierung der Baustelle. Das Gros der Ausstellungsgüter dient überwiegend dem Strassen- und dem Ingenieur-Bau. Mit 120 000 Besuchern wurde trotz ungünstiger Witterungsbedingungen die Besucherziffer des Vorjahres übertroffen. Der Auslandsbesucheranteil erhöhte sich auf 18 %.

Grosse Staumauern. Zum 8. Talsperren-Kongress, der bekanntlich vom 4. bis 8. Mai 1964 in Edinburg stattfindet, gibt «Travaux» ein reichillustriertes Sonderheft heraus, welches Bauten folgender Wasserkraftanlagen in Frankreich gründlich zeigt: Rheinau (Elsass), La Sassière (Savoien), Notre Dame de Commiers am Drac, Vouglans am Ain, La Gittaz (Zufluss der Isère), Mont Cenis am Arc, Saint Cassien bei Cannes, Escale an der Durance, Louzas am Agout, Roujanel an der Borne, und Villefort, alle in den Cevennen, Rance (Gezeitenkraftwerk), Beauchastel an der Rhone unterhalb Valence und der Damm von Morge für das Reservoir «Seine».

Persönliches. Der bisherige Adjunkt des Stadtingenieurs von Zürich, *Marcel Jenni,* dipl. Ing., S. I. A., G. E. P., hat als Beratender Ingenieur für Planung und Verkehrstechnik in Zürich ein Ingenieurbüro eröffnet. — *Friedrich Germann,* Ingenieur S. I. A., Direktor einer Strassenbaufirma und vordem Kantonsingenieur in Frauenfeld, ist als Ingenieur in leitender Stellung beim kant. Tiefbauamt Zürich gewählt worden. — Prof. Dr. *Fritz Stüssi,* ETH, ist Ehrendoktor des Politecnico di Milano geworden.

Wettbewerbe

Kongresshaus in Lugano (SBZ 1963, H. 32, S. 583). 48 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (10 000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) R. G. Otto, Liestal, Mitarbeiter Peter Müller
2. Preis (8 000 Fr.) Franz Guth, Lausanne
3. Preis (7 750 Fr.) M. Rasser und T. Vadi, Basel
4. Preis (7 500 Fr.) Ed. Del Fabro & B. Gerosa, Zürich
5. Preis (7 250 Fr.) Benedikt Huber, Zürich
6. Preis (4 500 Fr.) Georges Künzler, Dietikon

1. Ankauf (3000 Fr.) Pietro Cerliani, Zürich
2. Ankauf (3000 Fr.) Dominique Maximilien Gampert, Janez Hacin, Jean Jacques Oberson, Genf
3. Ankauf (3000 Fr.) Rudolf Mathys, Heinz Gysel, Christof Bresch, Zürich

Die Ausstellung im Palazzo ex RSI, Campo Marzio, Lugano, dauert noch bis 30. April, geöffnet Montag bis Samstag je 9 bis 11 und 14 bis 17 h.

Protestantische Kirche in Gland VD (SBZ 1963, S. 361 u. 692). Die preisgekrönten Entwürfe sind abgebildet im «Bulletin Technique de la Suisse Romande» vom 18. April 1964.

Bezirksschule in Frick. Das Preisgericht mit den Fachrichtern W. Hunziker, Brugg, E. Bosshardt, Winterthur, W. Zimmer, Birsfelden und K. Kaufmann, Aarau, fällte unter den neun eingegangenen Projekten folgenden Entscheid:

1. Preis (1900 Fr. mit Empfehlung zur Ausführung) Franz Hauser, Rheinfelden
2. Preis (1800 Fr.) A. Barth und H. Zaugg, Aarau
3. Preis (1500 Fr.) H. Pfister und P. Gloor, Brugg

Ausserdem erhält jeder Projektverfasser eine feste Entschädigung von 1200 Fr. Die Ausstellung ist vorbei.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

Experten-Stellen der UNO

Die Vereinigten Nationen suchen Experten (Bau-Ing., Masch.-Ing., Verm.-Ing., Spezialist für Materialprüfung, Spezialist für Schweissung), für Projekte in: Dahomey (Togo), Dacca (Pakistan), New Delhi und Kalkutta (Indien), Taipei (Nat. China). Interessierte Fachleute können sich direkt an den Delegierten für technische Zusammenarbeit, Eigerplatz 1, Bern, wenden.

Ankündigungen

Methods-Time Measurement

Unter der Leitung von Ing. *R. Engriser,* lic. MTM-Instruktor, führt das Betriebswissenschaftliche Institut an der ETH, Zürichbergstr. 18, Zürich 7/32, im Auditorium im 4. Stock zum siebtenmal einen Ausbildungskurs durch, mit dem Ziel, den Teilnehmern die theoretischen Grundlagen von MTM zu vermitteln. Kurstermine: 11. bis 15., 25. bis 29. Mai und 8. bis 12. Juni, jeweils 8.45 bis 11.45 h und 13 bis 17 h. Kosten 900 Fr. Anmeldung bis 4. Mai an das Betriebswissenschaftliche Institut, Postfach, Zürich 28, Tel. (051) 47 08 00 (intern 34), wo auch Auskunft erteilt wird.

6. Schweizerische Import-Messe 1964

Vom 5. bis 14. Juni findet im Ausstellungs- und Messegelände beim Hallenstadion in Zürich die 6. Schweizerische Import-Messe für Produktions- und Investitionsgüter, technische Bedarfsartikel und industrielle Kunststoffe statt. Als Fachmesse für Produktions- und Investitionsgüter, technische Bedarfsartikel und industrielle Kunststoffe hat sich die Schweizerische Import-Messe einen guten Namen geschaffen. Sie ist die einzige Ausstellung in der Schweiz, an der Importeure und ausländische Fabrikanten die Gelegenheit haben, ihre Produkte einem interessierten Publikum zu zeigen. Die für die Schweiz wichtigsten Importländer sind an dieser Messe vertreten.

Deutscher Ingenieurtag 1964 in München

Vom 3. bis 6. Juni findet in München der Deutsche Ingenieurtag 1964 statt. 3000 Ingenieure aus der Bundesrepublik und dem Ausland nehmen daran teil. 27 Vortragsgruppen mit 108 Fachvorträgen geben einen Ueberblick über die neuesten technischen Forschungen, Entwicklungen und Erkenntnisse auf den verschiedenen Gebieten. Den Hauptvortrag in der festlichen Versammlung hält Prof. Dr. rer. nat. h. c. Dr.-Ing. *S. Balke* über das Thema «Der Ingenieur in Staat und Wirtschaft».

Internat. Congress of women engineers and scientists

Ein int. Kongress weiblicher Ingenieure und Wissenschafter wird vom 15. bis 21. Juni 1964 in New York abgehalten. Auskunft gibt Frau Jacqueline Juillard, ingénieur chimiste, chemin de Chambésy, Colovrex-Genève, Tel. 022/ 8 34 34.

Vortragskalender

Montag, 27. April. Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich. 20 h im Bahnhofbuffet I. Kl., 1. Stock, Zürich-HB. *Walter Bürgin,* Direktor der Fensterfabrik Kiefer AG, Zürich: «Personalpolitik ohne Personalchef».

Montag, 27. April. Schweizerische Vereinigung für Flugwissenschaften. 20.15 h im Auditorium 6, Maschinen-Laboratorium ETH, Zürich, Sonneggstrasse 3. Vortrag in englischer Sprache mit Film und Lichtbildern. *Walter H. Scott,* jr., Grumman Aircraft Engineering Corp., Bethpage, USA: «Orbiting Astronomical Observatory» (Der Referent ist an massgeblicher Stelle mit den Planungsarbeiten für Raumstationen beschäftigt).

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 3, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.